



## Regierungsratsbeschluss vom 11. September 2018

Anzug Franziska Reinhard und Konsorten betreffend Nachholbildung

**P165315**

Anzug Franziska Reinhard und Konsorten betreffend Förderung der Nachholbildung

**P185111**

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Anzüge Franziska Reinhard und Konsorten betreffend «Nachholbildung» und betreffend «Förderung der Nachholbildung» abzuschreiben.

### **Begründung**

Der Regierungsrat bekräftigt, dass die Möglichkeit eines Berufsabschlusses für Erwachsene ein wichtiges politisches Ziel darstellt. So fördert das Berufsbildungssystem der Schweiz die berufliche Flexibilität und gewährleistet die Durchlässigkeit zwischen den Bildungsangeboten. Es gilt der Grundsatz, dass Erwachsene in allen Berufen einen Lehrabschluss nachholen können.

Nach Auffassung des Regierungsrates decken die bestehenden Unterstützungsangebote den Bedarf ausreichend ab und die rechtlichen Grundlagen genügen den aktuellen Anforderungen. Dass im konkreten Einzelfall trotzdem immer wieder Hemmnisse bestehen können, die Interessierte davon abhalten, den Weg der Nachholbildung zu gehen, ist nicht auf mangelnde Stützsysteme zurückzuführen.

Der Regierungsrat hält zudem fest, dass ein Berufsabschluss für Erwachsene nach wie vor freiwillig erfolgt. Die Schaffung von zusätzlichen rechtlichen Grundlagen, die involvierte Parteien zu existenzsichernden Massnahmen zwingen, würde keine positiven Anreize schaffen, möglicherweise sogar die Bereitschaft zur Unterstützung von interessierten Arbeitnehmenden gefährden.

